

Landtagswahl in Niedersachsen. Wahlmission ist wieder dabei!

Woltersdorf. Der Verein zur Förderung politischer Bildung und Demokratie e.V. verfolgt mit dem Projekt Wahlmission das Ziel, die Wahlbeteiligung bei Bundes- und Landtagswahlen zu erhöhen. Mit Hilfe moderner Medien werden Wahlen einfach und anschaulich erklärt. Eventuelle Fragen können direkt an den Verein gestellt werden, der diese dann gebündelt an Parteien und Verbände weiterleitet.

Mit der vom Verein entwickelten App Wahlmission kann jeder Bürger, sogar ohne eigenes Wahlrecht, aktiv an den Wahlen teilnehmen. Jeder kann dabei die Auszählung der Stimmen in einem Wahllokal beobachten und anschließend die Ergebnisse der Auszählung mit Hilfe der App an den Verein senden. Dieser veröffentlicht die Ergebnisse transparent und stellt sie allen Interessenten zur Verfügung. Der Verein will damit die Unwissenheit und Zweifel einiger Bürger an den Wahlen beseitigen. Das verfassungsrechtliche Grundprinzip der Wahlbeobachtung soll bewusst keinen Randgruppen überlassen werden. Zur Umsetzung dieser Ziele flossen bis zum heutigen Tag rund 200.000 € in das Projekt Wahlmission.

Wahlmission ist auf Erfolgskurs: Über 9.000 Nutzer nahmen bereits zur Bundestagswahl im vergangenen September teil. Auf der Website des Vereins informierten sich knapp 50.000 Besucher allein am Wahltag über die Bundestagswahlen und stellten Ihre Fragen am Telefon oder per E-Mail. Viele Fragen und Unsicherheiten konnten so kurzfristig aufgeklärt werden. Das Hauptziel, nämlich die Steigerung der Wahlbeteiligung, wurde erreicht: Rund drei Millionen Menschen mehr gaben Ihre Stimme ab.

Nun steht mit der vorgezogenen Landtagswahl in Niedersachsen der nächste wichtige Urnengang bevor. Auch hier ist das Problem der niedrigen Wahlbeteiligung allgegenwärtig. Im Jahr 2008 gaben nur noch 57,1 Prozent der Wahlberechtigten Ihre Stimme ab – ein historischer Tiefstand. Auch im Wahljahr 2013 waren es mit 59,4 Prozent nur wenig mehr. Rund 2,5 Millionen der 6 Millionen Wahlberechtigten blieben 2013 zuhause, das waren doppelt so viele wie der Wahlsieger CDU Zweitstimmen gewann. Diese Entwicklung muss gestoppt werden, deshalb bittet der Verein um Ihre Unterstützung! Teilen Sie Wahlmission in den sozialen Netzwerken, schreiben Sie Leserbriefe, setzen Sie Links, spenden Sie und nutzen Sie Ihre persönlichen Kontakte um Wahlmission noch bekannter zu machen.

Besonders wichtig sind dem Verein die politische Neutralität und der ordnungsgemäße und ruhige Ablauf der Wahlen. Helfen Sie uns Wahlmission über das gesamte politische Spektrum hinweg zu nutzen um wieder mehr Menschen von unserer Demokratie zu begeistern und sie wieder aktiv daran teilhaben zu lassen.

Jede Stimme zählt!

Gehen Sie wählen, machen Sie mit! Beobachten Sie und werden Sie mit Wahlmission aktiv!

Vertreten durch:

Vorstand nach § 26 Bürgerliches Gesetzbuch

Erste Vorsitzende: Luisa Eckardt

Zweiter Vorsitzender: René Hunger

Schatzmeister: Bärbel Spitzl

Kontakt:

E-Mail: verein@wahlmission.de

Telefon: +49 (0) 3437 759 2227

Registereintrag:

Eintragung im Vereinsregister.

Registergericht:

Frankfurt/Oder Registernummer: VR 6382 FF

